

20. ÖFFENTLICHE PLENARSITZUNG DES GEMEINDERATES AM 24. JANUAR 2006

Vorlage Nr. 521 ANTRAG
Zu TOP 11

A N T R A G

der Stadträte Wolfram Jäger und Günther Rüssel, der Stadträtinnen Bettina Meier-Augenstein, Christiane Staab und Marianne Krug (CDU) sowie der CDU-Gemeinderatsfraktion vom 21. November 2005

Fußgängerüberweg an der Battstraße

Auf Höhe der Battstraße wird zusätzlich zur bereits vorhandenen Fußgängerbrücke ein ebenerdiger Fußgängerüberweg über die Herrenalber Straße eingerichtet. Im Vorfeld zeigt die Verwaltung die Auswirkungen auf den Verkehrsfluss ebenso auf wie die entstehenden Kosten.

Sachverhalt / Begründung:

Viele Fußgänger meiden bereits heute die Fußgängerbrücke über die Herrenalber Straße auf Höhe der Battstraße. Vor allem die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger nutzen den gefährlicheren Weg über die Straße, da die Fußgängerbrücke sehr steil und bei Regen und Schnee extrem rutschig ist.

Zwischenzeitlich gibt es in der Baumgartensiedlung nur noch wenige Einkaufsmöglichkeiten, weshalb die Bürgerinnen und Bürger gezwungen sind, die Herrenalber Straße zu überqueren, um den Einkaufsmarkt auf der anderen Straßenseite zu erreichen.

In Rüppurr wohnen im Vergleich zum gesamten Stadtgebiet überdurchschnittlich viele ältere Menschen.

Der Wunsch nach einem ebenerdigen Fußgängerüberweg wurde auch auf der Bürgerversammlung am 16.11.2005 geäußert.

gez. Wolfram Jäger
gez. Günther Rüssel
gez. Bettina Meier-Augenstein
gez. Christiane Staab
gez. Marianne Krug

Hauptamt - Sitzungsdienste -
11. Januar 2006

Stellungnahme: